

22.–24. Februar 2024

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Interdisziplinäres Zentrum für die Erforschung  
der Europäischen Aufklärung (IZEA)

Franckeplatz 1 // Haus 54  
06110 Halle (Saale)  
Deutschland

# RELIGIONEN WISSENSCHAFTEN WELTANSCHAUUNGEN

Pluralität als Anlass zu gestalterischer Verdichtung und Kritik  
in den Künsten und Theologien des 19. Jahrhunderts

Wie wurde die zunehmende religiöse Differenzierung im langen 19. Jahrhundert gestaltet, verdichtet und gedeutet?

Das DFG-Netzwerk „Religion im Plural“ (Netzwerkleitung: Prof. Dr. Maren Bienert, Hildesheim/Dr. Tobias C. Weißmann, Zürich) nimmt auf seiner 4. Tagung die Pluralität und Pluralisierung von Religionen, Glaubensformationen und Weltanschauungen in den Blick, wie sie in den bildenden Künsten, der Komposition, in Oper und Kirchenchor, in der Lyrik, der Philosophie und Theologie aufgegriffen und produktiv reflektiert wurden.

Institut für Kunstgeschichte und Archäologien Europas

INMEDIAK e. V.  
Institut für neue Medien in Archäologie und Kunst

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft

  
MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

**IZEA** 

 Saalesparkasse

4. Tagung des interdisziplinären DFG-Netzwerks

„Religion im Plural. Wahrnehmung religiöser  
Differenzierung im Spiegel der Künste, Theologien und  
Gesellschaft im langen 19. Jahrhundert“

Konzeption und Tagungsleitung  
Prof. Dr. Maren Bienert, Stiftung Universität Hildesheim  
Prof. Dr. Wiebke Windorf, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

## Donnerstag, 22. Februar 2024

- 14.00–14.15h **Begrüßung & Einführung**  
(IZEA, Christian-Thomasius-Zimmer, Raum 09)  
Elisabeth Décultot, Halle-Wittenberg  
Maren Bienert, Hildesheim  
Tobias C. Weißmann, Zürich  
Wiebke Windorf, Halle-Wittenberg
- 14.15–15.45h **Sektion 1: Sondierungen des weltanschaulichen und religiösen Felds**  
**Moderation: Georg Kalinna, Hildesheim**
- Vitale Mystik. (Neuer) Vitalismus, Ethik der Verbundenheit und transsäkulare Poetik bei Lyrikerinnen der Moderne  
Jenny Haase-Knöpfe, Halle-Wittenberg
- Historismus, Inspiration und die amerikanische Gesellschaft: Die PCUSA und die Bibel in den 1880er Jahren  
Almuth Ebke, Mannheim
- Die katholische Theologie und die Religionsgeschichte im 19. Jahrhundert. Schlaglichter auf einen Diskurs  
Klaus Unterburger, München
- 15.15–15.45h **Diskussion**
- 15.45–16.15h **Kaffeepause**
- 16.15–17.45h **Sektion 2: Bildkünstlerische Strategien**  
**Moderation: Michael Thimann, Göttingen**
- Eine Vielzahl von Welten. Geselligkeit als soziales und ästhetisches Modell von Pluralität  
Elisabeth Fritz, Berlin
- Ravissement de la Madeleine. Sakrale Inszenierung und gesellschaftlicher Umbruch im Paris der Juli-Monarchie  
Julie Laval, Halle-Wittenberg
- Oberflächen des Glaubens  
Cordula Grewe, Bloomington
- 17.15–17.45h **Diskussion**
- 17.45–18.30h **Pause**
- 18.30–19.30h **Öffentlicher Abendvortrag**  
„Todt sind alle Götter“? Formationen des Atheismus im langen 19. Jahrhundert  
(IZEA, Christian-Thomasius-Zimmer, Raum 09)  
Philipp David, Gießen

ab 19.30h **Empfang**  
IZEA

## Freitag, 23. Februar 2024

- 09.00–10.30h **Sektion 3: Konstruktionen von Nähe und Distanz**  
**Moderation: Anne Holzmüller-Riechers, Marburg**
- „Der Ursprung meiner Musik liegt im Mittelalter“ – Mittelalterbezüge im kompositorischen Schaffen Hugo Herrmanns (1896–1967)  
Stefan Morent, Tübingen
- „[D]ie höchsten Seelenwerte des Glaubens aller großen Völker“. Zur Konstruktion von Nähe religiöser Bekenntnistexte in Oratorienform  
Dominik Höink, Paderborn
- Wunsch und Wirklichkeit. Der Chor im evangelischen Gottesdienst in Berlin im 19. Jahrhundert  
Christoph Henzel, Würzburg
- 10.00–10.30h **Diskussion**
- 10.30–11.00h **Kaffeepause**
- 11.00–12.30h **Führung durch die Franckeschen Stiftungen**  
Holger Zaunstöck, Halle-Wittenberg
- 12.30–13.45h **Gemeinsames Mittagessen**  
IZEA
- 13.45–14.45h **Sektion 4: Kompositorische Strategien**  
**Moderation: Tobias C. Weißmann, Zürich**
- Zwischen Wahn, Hysterie, Leid und Erlösungsdenken – Frauenfiguren auf der Opernbühne im Vor- und Umfeld psychoanalytischer Erklärungsmodelle  
Stefanie Acquavella-Rauch, Mainz
- Richard Wagners „buddhistische Weltentstehungstheorie“ und die Erlösungswege in Wesendonck-Liedern  
Yalan Ma, Graz
- 14.25–14.45h **Diskussion**
- 14.45–15.15h **Kaffeepause**
- 15.15–16.45h **Denkmalspaziergang (Francke- und Händeldenkmal)**  
Timm Schmitz, Halle-Wittenberg
- 16.45–18.00h **Führung Marktkirche**  
Ute Engel, Halle-Wittenberg

18.30–19.30h **Öffentlicher Abendvortrag**  
Ambivalentes Ordnen des Vielfältigen. Die Fortschrittskategorie im Religionskosmos  
(Löwengebäude, HS XIII, Universitätsplatz 11, 06108 Halle (Saale))  
Jörg Dierken, Halle-Wittenberg

ab 20.00h **Gemeinsames Abendessen**  
Roots, Große Ulrichstraße 23, 06108 Halle (Saale)

## Samstag, 24. Februar 2024

- 10.00–13.00h **Internes Netzwerktreffen**
- Musikwissenschaftliche Textanalyse  
Irene Holzer, München
- 11.30–11.45h **Kaffeepause**
- 11.45–13.00h **Besprechung und Abschluss**  
Maren Bienert, Hildesheim  
Tobias C. Weißmann, Zürich  
Wiebke Windorf, Halle-Wittenberg